

# **Werte und Normen Schulcurriculum**

## **Jg. 7/8 Artland-Gymnasium Quakenbrück**

### **(Planungsgrundlage 35 Unterrichtswochen pro Schuljahr)**

Hinweis: Die Themenvorgaben sind als Anregungen zu verstehen. Dies kann in Anlehnung an die angegebenen Seiten des Lehrbuches oder andere Materialien erfolgen. Die angegebenen Kompetenzen und verbindlichen Grundbegriffe sind dabei zu berücksichtigen. Ein möglicher Fächerübergreif und denkbare Bezüge zum Schulprogramm und zu den Schulkonzepten werden in der rechten Spalte angegeben.

<b>Gewichtung der versch. Leistungen</b>	<b>Jg. 7</b>	<b>Jg. 8</b>
<b>mündlich</b>	<b>60%</b>	<b>40%</b>
<b>schriftlich</b>	<b>60%</b>	<b>40%</b>

**Lehrwerk: Lebenswert 2 (neu) aus dem Buchner Verlag**

Anzahl und Dauer der schriftlichen Lernkontrollen im Fach Werte und Normen in Jg. 7/8:

**2 LK pro Schuljahr (je 45 Min.)**

## Inhaltsbezogener Kompetenzbereich: Fragen nach Moral und Ethik

### Leitthema für die Schuljahrgänge 7 und 8:

#### 1 Liebe und Sexualität

Kapitelüberschriften	Seiten im Schulbuch	Std.	Inhaltsbezogene Kompetenzen/Operatoren des KC  Die Schülerinnen und Schüler ...	Prozessbezogene Kompetenzen (KC S. 13f.)			Verbindliche Grundbegriffe des KC	Möglicher Fächerübergreif-/Vernetzung innerhalb der Kapitel	Bezug zum Digitalisierungsplan des AGQ
				Wahrnehmen und Beschreiben	Verstehen und Reflektieren	Diskutieren und Urteilen			
Pubertät – Zeit der Veränderungen (KC S. 26)	S. 10-11: Aufbruch in eine neue Zeit S. 12-13: Verstehen mich meine Eltern S. 14-15: Zeitweise störungsanfällig S. 16-17: Ich bin auf meinem Weg	Ca. 6-8	<ul style="list-style-type: none"> <li>• <b>erläutern</b> Begriffe im Themenfeld Liebe und Sexualität.</li> </ul>	X	X			<i>Deutsch:</i> Jugendbücher lesen <i>Biologie/Psychologie:</i> Pubertät/Sexualität; Entwicklungsstufen des Menschen  s. Kapitel 3: Kein Leben ohne Krisen	
Was man alles Liebe nennt (KC S. 26)	S. 18-19: Schmetterlinge im Bauch S. 20-21: Das (schw)erste Mal S. 22-23: Die Macht der Liebe S. 24-25: Wa(h)re Liebe S. 26-27: Wenn die Liebe Kummer macht S. 28-29: Sex muss einvernehmlich sein!	Ca. 10-12	<ul style="list-style-type: none"> <li>• <b>erläutern</b> Begriffe im Themenfeld Liebe und Sexualität.</li> <li>• <b>diskutieren</b> Möglichkeiten und Grenzen sexueller Selbstbestimmung in Vergangenheit und Gegenwart.</li> </ul>	X	X	X	Sexualität und Liebe	<i>Deutsch:</i> Sachtexte verstehen und auswerten	
Geschlechtliche Identität – zu sich selber finden (KC S. 26)	S. 30-31: Typisch Mann – typisch Frau? S. 32-33: Gleichberechtigt in der Partnerschaft? S. 34-35: Zwischen Diskriminierung und Akzeptanz S. 36-37: Coming out S. 38-39: Anders normal! S. 40-41: Das Recht, man selbst zu sein S. 42-43: Formen des Zusammenlebens	Ca. 12-14	<ul style="list-style-type: none"> <li>• <b>setzen sich</b> mit geschlechtsspezifischen Rollenerwartungen und Konventionen im Bereich von Liebe und Sexualität <b>auseinander</b>.</li> <li>• <b>diskutieren</b> Möglichkeiten und Grenzen sexueller Selbstbestimmung in Vergangenheit und Gegenwart.</li> </ul>	X	X	X	Geschlechterrolle und Konvention  Sexuelle Identität und Selbstbestimmung	<i>Deutsch:</i> Filme analysieren <i>Religion / Geschichte:</i> Bewertung homosexueller Partnerschaften  s. Kapitel 2: Das Ich und seine sozialen Rollen	

## Inhaltsbezogener Kompetenzbereich: Fragen nach dem Ich

Leitthema für die Schuljahrgänge 7 und 8:

### 2 Das Ich und seine sozialen Rollen

Kapitelüberschriften	Seiten im Schulbuch	Std.	Inhaltsbezogene Kompetenzen/Operatoren des KC  Die Schülerinnen und Schüler ...	Prozessbezogene Kompetenzen (KC S. 13f.)			Verbindliche Grundbegriffe des KC	Möglicher Fächerübergreif-/Vernetzung innerhalb der Kapitel	Bezug zum Digitalisierungsplan des AGQ
				Wahrnehmen und Beschreiben	Verstehen und Reflektieren	Diskutieren und Urteilen			
Die eigene Rolle verstehen (KC S. 24)	S. 48-49: Wir alle spielen Rollen S. 50-51: Unterschiedliche Rollen miteinander vereinbaren S. 52-53: Rollenkonflikte S. 54-55: Die Rollen anderer übernehmen S. 56-57: Rollenwandel – Die Zeiten ändern sich	Ca. 8-10	<ul style="list-style-type: none"> <li>• <b>erläutern</b> unterschiedliche Erwartungshaltungen und Verhaltensmuster in unterschiedlichen sozialen Rollen.</li> <li>• <b>reflektieren</b> Optionen, um Konflikten zwischen individueller Erwartung und sozialer Rolle zu begegnen.</li> <li>• <b>erklären</b> individuelle Erwartungen an die Verwirklichung eines eigenen Ichs.</li> </ul>	X	X		Die soziale Rolle	<i>Geschichte/Sozialwissenschaft:</i> Rollenverständnis, Rollenwandel  s. Kapitel 1: Geschlechtliche Identität – zu sich selber finden	
Meine Rolle bei sozialen Konflikten (KC S. 24)	S. 58-59: Nicht einig! S. 60-61: Woraus Streit entstehen kann S. 62-63: Streitigkeiten beilegen S. 64-65: Miteinander statt gegeneinander – eine gute Strategie S. 66-67: Möglichkeiten, Streit zu vermeiden	Ca. 8-10	<ul style="list-style-type: none"> <li>• <b>erläutern</b> unterschiedliche Erwartungshaltungen und Verhaltensmuster in unterschiedlichen sozialen Rollen.</li> <li>• <b>reflektieren</b> Optionen, um Konflikten zwischen individueller Erwartung und sozialer Rolle zu begegnen.</li> </ul>	X	X		Soziale Konflikte	<i>Deutsch:</i> Jugendbücher/ Sachtexte lesen	
Meine Rolle in der Gruppe (KC S. 24)	S. 68-69: Kein Ich ohne Wir S. 70-71: Wenn man nicht dazugehört S. 72-73: Stark sein – aber wie? S. 74-75: Wenn die Gruppe Druck macht S. 76-77: Sich gegen die Macht des Man behaupten	Ca. 10	<ul style="list-style-type: none"> <li>• <b>erklären</b> individuelle Erwartungen an die Verwirklichung eines eigenen Ichs.</li> <li>• <b>entwickeln</b> Möglichkeiten, ein positives Selbstwertgefühl zu erfahren.</li> </ul>		X	X	Selbstwertgefühl	<i>Deutsch:</i> Jugendbücher lesen	

## Inhaltsbezogener Kompetenzbereich: Fragen nach der Zukunft

Leitthema für die Schuljahrgänge 7 und 8:

### 3 Konstruktiver Umgang mit Krisen

Kapitelüberschriften	Seiten im Schulbuch	Std.	Inhaltsbezogene Kompetenzen/Operatoren des KC  Die Schülerinnen und Schüler ...	Prozessbezogene Kompetenzen (KC S. 14f.)			Verbindliche Grundbegriffe des KC	Möglicher Fächerübergreif /Vernetzung innerhalb der Kapitel	Bezug zum Digitalisierungsplan des AGQ
				Wahrnehmen und Beschreiben	Verstehen und Reflektieren	Diskutieren und Urteilen			
Kein Leben ohne Krisen (KC S. 25)	S. 82-83: „Ich krieg die Krise!“ S. 84-85: Schule – nur Druck und Stress? S. 86-87: Orientierungslos? S. 88-89: Jenseits der Norm? S. 90-91: Wenn es das Leben nicht gut meint S. 92-93: Wie Krisen verlaufen können	Ca. 10-12	<ul style="list-style-type: none"> <li>• <b>beschreiben</b> individuelle Krisensituationen und -verläufe</li> <li>• <b>beschreiben</b> verschiedene Orientierungskrisen</li> </ul>	X	X		Krise Orientierung	<i>Biologie/Psychologie:</i> Entwicklungsstufen/Seelenleben des Menschen <i>Deutsch:</i> Jugendbücher / Filme  s. Kapitel 1: Pubertät	
Der Sucht verfallen (KC S. 25)	S. 94-95: Wenn Krisen krank machen S. 96-97: „Ich zock doch gar nicht viel ...“ S. 98-99: So ein Durst! S. 100-101: Cannabis denn Sünde sein? S. 102-103: Meine Meinung zu rechtlichen Regelungen für den Drogenkonsum S. 104-105: Spirale abwärts S. 106-107: Nur kleine bunte Pillen S. 108-109: Kein Weg zurück	Ca. 16	<ul style="list-style-type: none"> <li>• <b>beschreiben</b> verschiedene Suchtformen</li> <li>• <b>erläutern</b> mögliche Ursachen und Auswirkungen von Süchten.</li> </ul>	X	X	X	Sucht/ Abhängigkeits-syndrom	<i>Biologie:</i> Gesundheitsschäden als Folgen von Drogenmissbrauch  s. Kapitel 1: Pubertät	Die SuS machen einen Fragebogen auf der Webseite <a href="https://www.feel-ok.ch/de">https://www.feel-ok.ch/de</a> , der die Online-Aktivitäten der SuS erfragt und ihnen mitteilen soll, inwieweit diese problematisch sind. Sie kommunizieren dieses Ergebnis und reflektieren dies.
Wege aus Abhängigkeiten und Krisensituationen (KC S. 25)	S. 110-111: Raus aus dem Drogensumpf S. 112-113: Clean werden S. 114-115: Der Sucht vorbeugen S. 116-117: Eine starke Persönlichkeit	Ca. 8	<ul style="list-style-type: none"> <li>• <b>reflektieren</b> lösungsorientierte Möglichkeiten zum Umgang mit und zur Prävention von Krisen.</li> </ul>		X	X	Suchtprävention	<i>Deutsch:</i> Jugendbücher / Filme	

## Inhaltsbezogener Kompetenzbereich: Fragen nach der Wirklichkeit

### Leitthema für die Schuljahrgänge 7 und 8:

#### 4 Menschenrechte und Menschenwürde

Kapitelüberschriften	Seiten im Schulbuch	Std.	Inhaltsbezogene Kompetenzen/Operatoren des KC  Die Schülerinnen und Schüler ...	Prozessbezogene Kompetenzen (KC S. 13f.)			Verbindliche Grundbegriffe des KC	Möglicher Fächerübergreif-/Vernetzung innerhalb der Kapitel	Bezug zum Digitalisierungsplan des AGQ
				Wahrnehmen und Beschreiben	Verstehen und Reflektieren	Diskutieren und Urteilen			
Was Menschen zum Leben brauchen (KC S. 27)	S. 122-123: Unterschiedliche Lebensbedingungen S. 124-125: Armut hat viele Gesichter S. 126-127: Unser Wohlstand – ihre Armut S. 128-129: Billigware kaufen = Armut fördern? S. 130-131: Die Bedürfnisse der Menschen	Ca. 8-10	<ul style="list-style-type: none"> <li>• <b>skizzieren</b> menschliche Grundbedürfnisse</li> <li>• <b>diskutieren</b> Beispiele von Verletzungen der Menschenrechte unter ethischen Gesichtspunkten.</li> </ul>	X	X	X	Grundbedürfnisse	Wirtschaft: Armut und Reichtum in der Welt; Produktionsbedingungen	
Menschenwürdiges Leben (KC S. 27)	S. 132-133: Gewalt gegen Kinder S. 134-135: Kindersoldaten S. 136-137: Frauen – Menschen zweiter Klasse? S. 138-139: Wenn nur die Hautfarbe zählt S. 140-141: Sag mir, was ich wissen will – oder ... S. 142-143: Zum Tode verurteilt S. 140-141: Watch it!	Ca. 12-14	<ul style="list-style-type: none"> <li>• <b>diskutieren</b> Beispiele von Verletzungen der Menschenrechte unter ethischen Gesichtspunkten.</li> <li>• <b>beschreiben</b> das Engagement von Menschenrechtsorganisationen</li> </ul>	X	X	X		<i>Geschichte:</i> Frauenrechte; Rassismus <i>Kunst:</i> Bilder/Collagen erstellen <i>Deutsch:</i> Lexikonartikel/ Briefe schreiben  s. Kapitel 1: Diskriminierung; Gleichberechtigung s. Kapitel 2: Rollenwandel	Die SuS entwickeln einen Kommentar für ein soziales Netzwerk ihrer Wahl (z.B. Instagram, Facebook oder Twitter), bei dem sie den Gepflogenheiten des Netzwerks Rechnung tragen (z.B. passende Hashtags) und ihre Meinung zum Thema begründet äußern.
Sich für Menschenwürde und Menschenrechte einsetzen (KC S. 27)	S. 146-147: Die Würde des Menschen – unantastbar? S. 148-149: Kampf um die Menschenrechte S. 150-151: Mensch, das ist dein Recht! S. 152-153: Menschen, die die Welt veränderten S. 154-155: Menschenrechte – unterschiedlich ausgelegt S. 156-157: Menschenrechte und Menschenpflichten	Ca. 12-14	<ul style="list-style-type: none"> <li>• <b>arbeiten</b> den Begriff der Menschenwürde heraus.</li> </ul>		X	X	Menschenwürde  Menschenrechte	<i>Geschichte:</i> Kampf um die Menschenrechte	

S. 158-159: Besondere Rechte für die U18?								
---	--	--	--	--	--	--	--	--

## Inhaltsbezogener Kompetenzbereich: Fragen nach Orientierungsmöglichkeiten

### Leitthema für die Schuljahrgänge 7 und 8:

#### 5 Leben in religiös und weltanschaulich geprägten Kulturen

Kapitelüberschriften	Seiten im Schulbuch	Std.	Inhaltsbezogene Kompetenzen/Operatoren des KC  Die Schülerinnen und Schüler ...	Prozessbezogene Kompetenzen (KC S. 13f.)			Verbindliche Grundbegriffe des KC	Möglicher Fächerübergreif /Vernetzung innerhalb der Kapitel	Bezug zum Digitalisierungsplan des AGQ
				Wahrnehmen und Beschreiben	Verstehen und Reflektieren	Diskutieren und Urteilen			
Initiationsriten (KC S. 28)	S. 164-165: Jetzt gehöre ich dazu! S. 166-167: Endlich erwachsen S. 168-169: Debatten um religiöse Aufnahme-riten S. 170-171: Notwendige Reifeprüfung?	Ca. 8	• <b>erläutern</b> Ursprung und Bedeutung ausgewählter Initiationsriten.	X	X		Initiationsritus	Religion: Feste und Aufnahme-riten  s. Kapitel 1: Pubertät	
Ethische Grundsätze in Religionen (KC S. 28)	S. 172-173: Handlungen aus Überzeugung S. 174-175: Jüdische Ethik S. 176-177: Christliche Ethik S. 178-179: Nächstenliebe ohne Grenzen S. 180-181: Muslimische Ethik S. 182-183: Ethik im Buddhismus S. 184-185: Was ihnen gemeinsam ist	Ca. 12-14	• <b>reflektieren</b> religiöse und weltanschauliche Aspekte ethischen Handelns		X		(Religiöse) Ethik	Religion: Regeln und Gebote Kunst: Religiöse Symbole	
Menschen- und Weltbilder (KC S. 28)	S. 182-183: Der Mensch als Bild Gottes S. 184-185: Eine neue Sicht des Menschen S. 182-183: Eine Theorie und ihre Auslegungen S. 184-185: Streit der Menschen- und Weltbilder S. 182-183: Gegensätzliche Weltbilder S. 184-185: Ein Blick ins All	Ca. 10-12	• <b>erläutern</b> grundlegende Aspekte religiöser und weltanschaulicher Menschen- und Weltbilder.		X	X	Weltanschau-ung Menschenbild, Weltbild	Religion: Gott als Schöpfer Biologie: Evolutionstheorie Geschichte: Sozialdarwinismus, Nationalsozialismus, Weltbilder Naturwissenschaften: Entstehung und Zukunft des Universums	